

AAL BUNDESTAGSWAHL 2025: PROJEKTIDEEN AMNESTY JUGEND

Stand	03.02.2025
Aktionszeitraum	03.02.2025 bis zur Regierungsbildung (Hochphase bis zum 23.02.2025)
Mitwirkende	JuVe + Amnesty Jugend
Ansprechperson	siehe jeweilige Projekte unten
Generelle Verantwortung	JuVe (Aliko Alamanis, Angelina Mannarino, Felix Bittner, Louisa Hadadi), (bitte alle JuVe-Verantwortlichen in CC): vorname.nachname@amnesty-jugend.de

Wir Jugendlichen wachsen in Zeiten voller Krisen auf: Klimakrise, Kriege, Pandemie, Populismus, Erstarken extremer Kräfte, schlecht finanzierte Bildung, uvm. Unsere Zukunft hängt wesentlich von Entscheidungen der Gegenwart ab. Deshalb möchten wir diese Gegenwart mitgestalten. Wir möchten eine Regierung, die sich zukunftsgerichtet für ein Deutschland, ein Europa und eine Welt einsetzt, in dem/der Menschenrechte auch tatsächlich das Fundament aller Entscheidungen bilden. Wir möchten eine Regierung, die Spaltungen nicht durch populistische Aussagen und Vorschläge vorantreibt, sondern die unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt, indem sie menschenrechtskonforme Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit findet. **Wir möchten eine Zukunft, in der das Versprechen gleicher Würde und Rechte für alle Menschen eingelöst wird.**

LEGENDE

!!	Was ist das Ziel der Aktion?
👤	Wie viele werden Menschen benötigt?
🧐	Welche Materialien / Skills / Software werden benötigt?
🕒	Wie viel Zeit ist erforderlich für die Aktion? (jeweils bzgl. Planung und Durchführung)
✊	Ablauf der Aktion in Stichpunkten
👤	Ansprechperson (Name + Gruppe + Mail + ggf. Signal)
?	Sonstiges / Anmerkungen

Infoposts für Social Media

!!	Wir wollen auf den Rechtsruck in der Gesellschaft aufmerksam machen. Hierfür haben wir Social Media Posts erstellt, in denen kritische Zustände/Aussagen dargestellt und die Amnesty Forderungen aufgelistet werden.
👤	Ab 1 Person (Brainstorming von Ideen besser zusammen :-))
🧐	– Canva : Online-Tool für Grafik-Design (Zugang siehe auch Intranet : Mail an wissen-content@amnesty.de) – Instagram-Accounts der Hochschulgruppen und der Amnesty Jugend (@amnestyjugend)
🕒	Design: ca. 1h, Brainstorming von Ideen ca. 30-60 Min.
✊	Auf dem Instagram-Account der @amnestyjugend posten wir im Laufe der kommenden Wochen mehrere Slides, in denen wir Zitate von Politiker*innen einordnen und über brennende Themen informieren. Bleibt up to date! Repostet gern die Posts und meldet euch bei uns angelina.mannarino@amnesty-jugend.de um die Sharepics zu erhalten.
👤	Angelina M. (JuVe, angelina.mannarino@amnesty-jugend.de), Florian D. (HSG Köln), Nadia, Luisa

Wie populistischen Aussagen begegnen? Selbsterfahrung

!!	Praktische Erfahrungen sammeln; für den Fall der Fälle vorbereitet sein; sich selbst austesten und lernen, was am besten funktioniert
👤	Min 2 Personen (Murmellager + Kleingruppe/Rollenspiel) + Moderation Min 1 Person für die Vertiefungsübung zu Hasskommentaren im Netz
🧐	<ul style="list-style-type: none"> – Dokumente: <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht der Amnesty Jugend mit Kommunikationsstrategien • Beispielhafte populistische Parolen (zum praktischen Trainieren des Umgangs, Murmellager) • (potenziell) diskriminierende Szenarien (zum praktischen Trainieren des Umgangs, Rollenspiel) • Optional vertiefend: Schreibübung zum Antworten auf Hasskommentare im Netz – Raum (geht sowohl in persona als auch online :-))
🕒	<p>insgesamt: ca. 30-60 Min., je nach Anzahl der Teilnehmenden (TN):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Murmellager (populistische Aussagen): ca. 3-5 Min. pro Aussage – Kleingruppe, ggf. Rollenspiel (diskriminierende Szenarien): ca. 10 Min. pro Szene – anschließendes Plenum: ca. 10 Min. – Optionale vertiefende Schreibübung zu Hasskommentaren im Netz: ca. 15 Minuten pro Hasskommentar
👊	<p><i>!Bei beiden Methoden: Vorher Kommunikationsstrategien kurz vorstellen und durchsprechen! Außerdem darauf hinweisen, dass es zu diskriminierenden Äußerungen kommen wird, die wir durch die Methoden aufzubrechen versuchen. Wenn sich jmd. nicht wohl fühlt, unbedingt Bescheid geben & Pausen nehmen! Außerdem darauf achten, dass das Wohlergehen der (potenziell) Betroffenen immer im Mittelpunkt ist.</i></p> <p>MURMELLAGER:</p> <ul style="list-style-type: none"> – TN stellen sich gegenüber auf (falls es min. 6 TN gibt: Ein Innenkreis, ein Außenkreis à 3 TN) – Eine Person (bspw. Innenkreis) ist für diese Runde die Person mit populistischen Ansichten und liest eine der populistischen Aussage vor bzw. denkt sich eine aus – Die andere Person versucht darauf mit den Kommunikationsstrategien zu antworten (kann gern mehrere ausprobieren, bspw. Nachfragen stellen, widersprechen, Empathie einfordern, etc.) – Nach 3-5 Min. wechseln die TN durch, dass man ggf. mit anderen spricht und selbst beide Rollen (Populist*in und Gegenredner*in) einmal eingenommen hat <p>KLEINGRUPPE, GGF. ROLLENSPIEL:</p> <ul style="list-style-type: none"> – TN teilen sich in Gruppen von 2-4 Personen auf, Moderation teilt Szenen aus – Falls sich TN wohl fühlen, können sie die Szene im Rollenspiel nachspielen, andernfalls vorlesen -> <i>Rollenspiel: Es hilft, sich vor Beginn und nach Ende des Rollenspiels physisch „auszurollen“, bspw. einmal um sich selbst zu drehen, um sich von der gespielten Rolle abzugrenzen :-)</i> – Währenddessen und anschließend durchsprechen, welche Methode inwieweit hilfreich ist/sein könnte <p>ANSCHLIESENDES PLENUM</p> <ul style="list-style-type: none"> – Selbsterfahrungen sammeln und besprechen, gemeinsam teilen, was wann am besten hilft & wie man sich in den Rollen fühlte <p>OPTIONALE VERTIEFUNG: SCHREIBÜBUNG ZUM ANTWORTEN AUF HASSKOMMENTARE</p> <ul style="list-style-type: none"> – Format: allein oder gemeinsam; online (bspw. in einem gemeinsamen Online-Dokument) oder in Präsenz (z.B. an einer Pinnwand); Nachbereitungstreffen, Online-Ergänzungsangebot oder Einzelübung – Jede*r TN hat 10 Min Zeit, eine Antwort auf die (echten) beispielhaften Hasskommentare zu formulieren (möglichst unter Einbezug verschiedener Kommunikationsstrategien) – Anschließend: Austausch und Besprechung der Ergebnisse – Bei Bedarf können auch Hasskommentare bearbeitet werden, die den TN selbst begegnet sind
👩	Sophia T. (Klima-Kogruppe), Janne B. (HSG Erfurt), Katja N. (Global Youth Collective), Lou H. (JuVe, louisa.hadadi@amnesty-jugend.de)
?	Danke an die <i>Refugee Law Clinic Hamburg</i> für die Inspiration und Unterstützung!

Menschenrechts-Wahl-O-Mat & Quiz

!!	Aufklärung über die Be- und Missachtung der Menschenrechte in verschiedenen Wahlprogrammen
👤	Eine Person
🧐	<ul style="list-style-type: none"> – Kontaktiert uns (felix.bittner@amnesty-jugend.de) gern für Social Media Posts zum Wahl-O-Mat, die ihr gern auf euren eigenen Kanälen verbreiten könnt! – detaillierter Abgleich der Parteiprogramme (Die Linke, Volt, SPD, Grüne, FDP, CDU/CSU, BSW, AfD) mit den Forderungen von Amnesty zur Bundestagswahl: https://amnesty-jugend.de/menschenrechte-check/ (ab 07.02.25) – Interaktives Quiz zu Menschenrechten, das an die Amnesty-Forderungen und die Parteipositionen anknüpft (ab 07.02.25). Das Quiz könnt ihr gern auch an Infoständen spielen :-)
🕒	Menschenrechts-Wahl-O-Mat: ca. 10-30 Min, Menschenrechts-Quiz mit Parteipositionen: 5-10 Min.
👊	Inhaltlich sind der Abgleich und das Quiz bereits vorbereitet, d.h. ihr könnt die Dinge gern teilen, selbst durchspielen und darüber reden!
👤	Felix B. (JuVe, felix.bittner@amnesty-jugend.de), Lina (HSG Mainz), Anja (Klima-Kogruppe), Katja (Global Youth Collective)

Aussagen von Politiker*innen zuordnen lassen

!!	Verdeutlichen, was welche*r Parteipolitiker*in was gesagt hat
👤	Min. 2 Personen
🧐	<ul style="list-style-type: none"> – Handy (zum Filmen) – CapCut (Online-Tool zum Schneiden von Videos)
🕒	Ca. 5 Stunden: Zitate heraussuchen ca. 1h, Dreh ca. 2h, Schneiden ca. 2h
👊	<ul style="list-style-type: none"> – Zitate von Politiker*innen heraussuchen (teils gibt es ganze Webseiten) und in Dokument zusammenfassen – Auf der Straße Menschen ansprechen, um Einverständnis bzgl. des Filmens und online Hochladens bitten, und dann raten lassen, von welcher Partei / welchem*r Politiker*in die Aussage stammt – Am Ende des Videos Appell dafür, Demokratie zu wählen! – Fertig geschnittenes Video auf Social Media posten, gern @amnestyjugend taggen!
👤	Justine (HSG Hamburg), Nasser (FK Asyl)

Lovestorms gegen Hass und Hetze im Netz

!!	Effizient online menschenrechtsfeindlichen Trollen und Shitstorms kontern – solidarisch und mit Liebe!
👤	ab 2 Personen (je mehr, desto wirksamer)!
🧐	<ul style="list-style-type: none"> – Bereits bestehende Soli-Gruppe: https://signal.group/#CjQKJcFomxfrD-kZH0Bh80oeJbGh_REocpp3GgQFZSdHHgQEhDnPmyJCftYvcbrk4-qDmy (oder eine eigene Gruppe gründen) – Account für die Seiten, auf denen ihr kommentieren wollt (z.B. Youtube, Instagram, X, Facebook, etc.) – Hier findet ihr Kommunikationsstrategien gegen Hass im Netz – Wissensdatenbank für Argumente gegen Menschenrechtsfeindlichkeit
🕒	10 Minuten: <ul style="list-style-type: none"> – einen Kommentar unter einen menschenrechtsfeindlichen Post schreiben bzw. in einer menschenrechtsfeindlichen Debatte kommentieren und Gegenargumente liken – Ggf. einen Link zu einem Hasskommentar in die Gruppe stellen und um Unterstützung bitten
👊	<ul style="list-style-type: none"> – Tretet der Signalgruppe (s.o.) bei oder gründet eine eigene Gruppe für einen Kreis von Personen, mit denen ihr gemeinsam gegen Hass im Netz vorgehen wollen – Postet Hasskommentare oder menschenrechtsfeindliche Postings/Debatten in die Gruppe und bittet um Unterstützung, ggf. mit einer Strategie, bspw: „bitte liked alle die Beiträge der Person, die hier von

	<p>Trollen diskriminiert wird“ oder „bitte flutet die Debatte mit Gegenargumenten“ oder „bitte meldet alle diesen Beitrag/Account“</p> <ul style="list-style-type: none"> – Unterstützt eure Mitstreiter*innen, indem ihr fleißig mitkommentiert und supportet
	Katja (katja.nuebler@amnesty-partnerschaft.de , Global Youth Collective)
	<ul style="list-style-type: none"> – Alleine gegen Hass im Netz und menschenrechtsfeindliche Parolen vorzugehen kann frustrierend, aufwendig und ineffektiv sein. Menschenrechtsfeindliche Strömungen mobilisieren gezielt Trolle für Shitstorms, um Menschenrechtsverteidiger*innen einzuschüchtern und Debatten durch möglichst viele Beiträge zu verzerren, sodass es wirkt, als wäre ihre menschenrechtsfeindliche Haltung die einzige. – Dagegen können wir mit Lovestorms arbeiten: Wir tun uns zusammen und fluten mit Likes, positiven Kommentaren und fundierten Gegenargumenten hasserfüllte Kommentarspalten. So sind wir wirksamer, weil wir jeweils weniger Zeit aufwenden und so stillen Mitlesenden zeigen, dass es Alternativen zu Hass und Hetze gibt.

Kreideaktion auf unseren Straßen

	Amnesty-Forderungen auf die Straße bringen und so Präsenz zeigen!
	ab 1 Person
	<ul style="list-style-type: none"> – Amnesty-Forderungen – Online-Tool zum Design von Sprühschablonen, bspw. Canva – Drucker – Kartonpapier / dickes Papier – Cuttermesser (notfalls geht auch eine Schere) – Sprühkreide, bspw. https://www.brewes.de/kreidespray-400-ml-gelb-ca-ral-1018-km400yl (notfalls geht auch normale Kreide, mit der ihr die Schablonen ausmalt :-)
	<ul style="list-style-type: none"> – Schablonen vorbereiten (Forderungen auswerten, Design, ausdrucken, ausschneiden): ca. 30 Min – Auf die Straße und spraysen: ca. 60 Min
	<ul style="list-style-type: none"> – Amnesty-Forderungen sammeln und auswerten, prägnante Forderungen übernehmen – Design von Sprühschablonen (bspw. in Canva / Word): Forderung aufschreiben (Schrift dick genug, damit man sie gut ausschneiden kann + gut sprühen kann), Amnesty-Logo hinzufügen – Schablonen ausdrucken (auf dickem Papier) und die Felder des Textes ausschneiden – Und dann ab auf die Straße und die Forderungen auf die Gehwege platzieren!
	Idee aus der Jugend, keine feste Ansprechperson (zur Not JuVe kontaktieren, s.o.)

Banner-Aktion

	Wir wollen bundesweit ein unübersehbares Zeichen für Demokratie, Vielfalt und Gerechtigkeit setzen und zeigen, wir stehen gegen Hass und Hetze!
	Ab 1 Person
	Die Materialien für die Aktion könnt ihr bei Digitalcourage bestellen und über eure Kostenstelle abrechnen.
	Planung 1-2 Stunden Durchführung 10 Min. (Je nach Ort, Kooperationspartnerschaft etc.)
	<p>Das Bündnis Zusammen für Demokratie, dessen Mitglied Amnesty ist, wird auf verschiedenen Kanälen und in unterschiedlichen Formaten aktiv sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit Bannern an Sportplätzen, Jugendzentren, Kirchtürmen, Kitas, Gewerkschaftshäusern und Gartenzäunen, • mit Fotos und Videos auf Instagram, • auf Plakaten an Eingangstüren, in Schaukästen, an schwarzen Brettern, • auf Postkarten und Aufklebern.

	<p>Und hier braucht es euch! Welche gut sichtbaren Orte für Banner und Plakate gibt es bei euch? Eignet sich euer Bezirksbüro? Mit welchen Kooperations- oder Bündnispartner*innen könnt ihr diese Aktion gut umsetzen? Welche neuen Partner*innen könnt ihr mit dieser Aktion gewinnen?</p> <p>Kooperationen und Bündnisarbeit waren bisher nicht Teil eurer Aktivitäten? Diese Aktion eignet sich sehr gut dafür, hier erste Schritte zu gehen und Dinge auszuprobieren. Wir unterstützen euch gerne dabei, Bündnisse einzugehen. Schreibt uns gerne eine Mail jugendvertretung@amnesty.de und wir schicken euch eine Übersicht, welche Bündnisse wir wie eingehen können sowie eine Step-by-Step-Anleitung dazu, wie ihr potenzielle Bündnispartner*innen kontaktieren könnt.</p> <p>Social Media: Auch auf Social Media könnt ihr euch an der Aktion beteiligen! Fotografiert die Banner, Postkarten und Plakate und postet sie unter dem Hashtag #DuEntscheidest. Wer möchte postet Selfies mit den Materialien. Geplant ist auch ein Fotokarussell und eine Fotogalerie auf der Bündnisseite. Hierfür können die Fotos per Mail mit Zustimmung zur Veröffentlichung an das Bündnis geschickt werden. Instagram: @zusammenfuerdemokratie</p> <p>Wenn ihr einen geeigneten Ort für ein Banner gefunden habt, informiert bitte kurz Amnesty Deutschland per Mail kampagnen@amnesty.de</p>
	<p>Aliki (JuVe, aliki.alamanis@amnesty-jugend.de) Eure Regionalbüros unterstützen euch auch gerne bei Fragen!</p>
	<p>Die Banneraktion ist Teil der Kampagne #MenschenrechtsRuck von Amnesty Deutschland. Mehr Informationen zur Kampagne gibt es hier im Intranet und auf der Kampagnen-Webseite.</p>

Teilnahme an Demonstrationen

	<p>Gemeinsam vor der Bundestagswahl als Zivilgesellschaft den Fokus auf Menschenrechte, Menschlichkeit und Solidarität legen: Indem wir gemeinsam auf die Straße gehen und laut sind, wollen wir einerseits bewirken, dass möglichst viele Menschen am 23.Februar ein X für die Menschenrechte machen und andererseits aber auch auf die Parteien und die Politik Einfluss nehmen!</p>
	<p>1 Person bis unendlich Personen!</p> <p>Je mehr desto besser! Motiviert eure Freund*innen, eure Familie, Kolleg*innen und Bekannte. Falls sich niemand motivieren lässt, sucht in den Amnesty Jugend Infochannels nach Leuten, die in eurer Stadt auch gehen, vernetzt euch mit anderen Mitstreiter*innen auf Social Media oder geht alleine hin und knüpft vor Ort Verbindungen!</p>
	<p>Amnesty bietet zu fast allen Themen Materialien und eine Auflistung von Forderungen zur Bundestagswahl. Diese sind bei den Demonstrationen selbst (Zeile 5) verlinkt.</p>
	<p>2 Stunden – Teilnahme an einer Demonstration 1-2 Gruppentreffen oder ca. 4-8 Stunden – Vorbereitung von Bannern, weiterem Material und Berücksichtigung der Forderungen</p>
	<p>14.Februar 2025 Bundesweiter Klimastreik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hier findest du den Klimastreik in deiner Nähe! • Aktionsmaterialien im Amnesty Webshop bestellen. • Forderungen von Amnesty Deutschland zur Bundestagswahl Klimakrise bekämpfen – Menschenrechte schützen! <p>15.Februar 2025 Fünf vor 12 (11:55 Uhr) Bundesweiter Winter-CSD „Wähl Liebe“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hier findest du die Demonstration in deiner Nähe! • Aktionsmaterialien im Amnesty Webshop bestellen. • Mehr Informationen zu Protect the Pride im Amnesty Intranet • Forderungen von Amnesty Deutschland zur Bundestagswahl Gleichstellung jetzt – Frauen und LGBTI-Rechte stärken

	<p>15.Februar 2025 #SayTheirNames Gedenk- und Solidaritätsaktionen zum 5.Jahrestag des rassistischen Anschlags vom 19.02.2020 in Hanau</p> <ul style="list-style-type: none"> • 15.02.25 19 Uhr im Congress Park Hanau. Anmeldung zur Veranstaltung mit Name über anmeldung@saytheirnames-hanau.org • #Hanauistueberall: Hier könnt ihr schauen, ob in eurer Nähe Gedenk- und Solidaritätsaktionen stattfinden. • Aktionsmaterial könnt ihr euch bei der Initiative 19.Februar Hanau herunterladen. • Für Social Media könnt ihr folgende Hashtags nutzen: #5jahredanach #saytheirnames #errinernheitverändern #hanauistueberall <p>16.Februar 2025 Berlin Mutig. Menschlich. Miteinander.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Großdemonstration unter dem Motto „Mutig. Menschlich. Miteinander.“ eröffnet eine Aktionswoche für Demokratie, soziale Gerechtigkeit und Menschenrechte (17.02. - 23.02.). • Für Social Media könnt ihr die Hashtags #MutigMenschlichMiteinander und #wirsinddiebrandmauer nutzen. • Sharepics und Profilbildgenerator gibt es hier. <p>Jeden Tag! Bundesweit gegen Rechts demonstrieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unter www.demokrateam.org oder auf Instagram @demokrateam findet ihr eine aktuelle Liste aller Demonstrationen und Aktionen.
	Aliko (JuVe, aliki.alamanis@amnesty-jugend.de)
	Markiert auch gerne auf Instagram @amnestyjugend , wenn ihr an Demonstrationen teilnehmt und teilt Aufrufe, Bilder und Videos in den Amnesty Jugend Infochannels.